

Budelis Seefahrt

Ein Märchen aus dem 21. Jahrhundert von Rolf Krauss

Von Hans Karweik

„Es kommt die Zeit, in der das Wünschen wieder hilft“ singen die Toten Hosen. „Und dann Gut über Böse siegt“, heißt es weiter in dem Titel der 1982 gegründeten Düsseldorfer Punkrockband. Rolf Krauss lässt diese Hoffnung in seinem Märchen „Budelis Seefahrt“ wahr werden. Der Waldorflehrer gibt darin allen Kindern des 21. Jahrhunderts eine phantastische Geschichte, die zum Träumen einlädt, in eine imaginäre Welt der magischen Kräfte führt und doch auch ganz in der Realität der Meere dieser Erde ankert.

Die Kinder der Freien Waldorfschule Oldenburgs haben das im Hardcover verlegte Buch bereits angenommen. Die Viertklässler malten innerhalb eines Jahresprojektes die Illustrationen mit Ausnahme des Titelbildes.

Es ist ein Kunstmärchen, zweifelsfrei. Eine Geschichte zum Vorlesen, auch zum Selbstlesen. Eine, in die sich Jungen und Mädchen im Alter von 9 Jahren an vertiefen, versenken können und zu Budeli, dem kleinen Matrosen werden können. Vorlesende Erwachsene erleben sie erstaunt mit, ist es doch ungewöhnlich geworden, über 108 Seiten hinweg ein neues Märchen zu erzählen. Märchen gibt es also immer wieder.

So sanft, wie die Wellen an einem windstillen Sommertag am weißen Strand auslaufen, so still verschwiegen beginnt diese Geschichte von der Rettung der Meerjungfrau Melusin. So stürmisch, wie ein Orkan einen Kapitän zu Übersicht und exakter Navigation zwingt, so gefährlich wird es für den kleinen Helden und seine Mannschaft an Bord einer Nusschale. So tiefrot, wie die Sonne über dem Meer untergeht, so schön endet sie mit dem Beginn neuen Lebens. Das Leben erneuert sich immer wieder.

Krauss führt seine jungen Leser in einen einzigartigen Kosmos auf den Meeren dieser Welt. Sie erfahren, wie Budeli einfach drauf los fährt, getrieben von einer schönen Stimme, die um Rettung fleht. Sie erleben, wie Budeli von guten Mächten beschützt und getragen wird. Oft hat er einfach Glück, hilft ihm ein kleines Wunder aus selbst verschuldeter Misere. Selbst Brecht lässt in letzter Sekunde den reitenden Boten des Königs eintreffen, um Mackie Messer zu retten. Darum geht es auch. Der kleine Matrose lernt, seinen Gefühlen und Zielen zu folgen, aber auch Umsicht, Übersicht und Vertrauen zu entwickeln in die eigenen Kräfte.

Er sammelt eine Crew um sich: Julian, den alten Pelikan, Blublu, den kleinen, klugen Fisch, Marga, die uralte Schildkröte, Naseweiß, den Seelöwen, Louis Louisdor, den jungen Lemur-Affen. Sie alle haben besondere Eigenschaften, sind unterschiedlichen Alters, verfügen über verschiedene Fähigkeiten und Kenntnisse. Sie müssen erst eine Mannschaft werden, die zusammenhält. Da gibt es auch Streit, Misslaunigkeiten und Befindlichkeiten. So ist nun einmal das Leben, nicht nur auf hoher See. Aber es klart alles auf, wenn man die

individuellen Eigenschaften zu nutzen versteht. Dann wird Melusine, die schöne und mildtätige Meerjungfrau aus dem Zauber der bösen Meerhexe befreit.

Jeder neu eingeführten Figur widmet Krauss zudem ein Lied, eine eigene persönliche Arie. Auf diese Weise wird das kleine Buch von Budelis Seefahrt auch zu einem Liederbuch. Kinder singen gern. Sie können diese Verse auch ohne die Geschichte summen, singen, sprechen. Der Autor hält dies durch. So wie er den Stil bruchlos zu Ende führt. In einer leicht verständlichen Sprache, mit Bildern, die Jungen und Mädchen bis zehn Jahre verstehen können.

Anspruchslos aber ist dies neue Märchen nicht. Geschickt fügt Krauss das Wissen unserer Zeit über alte Mythologien ein, lässt den griechischen Gott Poseidon wieder über die sieben Weltmeere herrschen, erklärt, was ein Trojanisches Pferd ist, erläutert ein wenig französische Lebensart oder geht auf heute oft propagierte vegetarische Lebensweise ein. Ein Kunstgriff, denn natürlich darf Budeli den kleinen Fisch nicht essen. Er hätte nur einmal für kurze Zeit seinen Hunger gestillt. So aber einen Freund auf großer Fahrt gewonnen.

„Budeli“ lehrt viel, vor allem Selbstvertrauen und Zuversicht. Auch wenn Rolf Krauss wie die Toten Hosen davon erzählt, „dass irgendjemand uns auf unseren Wegen lenkt“.

„Budelis Seefahrt“ von Rolf Krauss ist im Selbstverlag des Autors ediert. Es gibt keine ISBN-Nummer. Das von Kinder der Freien Waldorfschule Oldenburg illustrierte Buch ist über www.arpha.de zu bestellen. Dort ist auch eine Leseprobe einsehbar. Vorgesehen ist, die in der Geschichte enthaltenen Lieder noch als CD oder innerhalb eines Hörbuches zu veröffentlichen.